

Die Gesamtschulstiftung lädt ein: „Eine Inklusive Gesamtschule für Dellbrück“



EINLADUNG

**Runder Tisch zur Schulsituation im rrh.
Köln: Eine Gesamtschule für Dellbrück?**

Donnerstag, den 21.6.2012 um 19.30 Uhr

Ort: „Regenbogenschule“

Grundschule Dellbrücker Hauptstr. 16-18, Köln-Dellbrück
Linien 3, 18 und 154 - Haltestelle Dellbrücker Hauptstraße

Eingeladen sind:

Die Eltern der umliegenden Grundschulen
Schulleitung der Regenbogenschule, Herr Kober
Schulleitungen der umliegenden Grundschulen
Schulleitung und Kollegium der Realschule und Hauptschule Dellbrücker Mauspfad
Schulbeigeordnete Agnes Klein (angefragt)

Vertreter

- **der Gesamtschulen Holweide und Höhenhaus**
- **der Bezirksregierung**
- **der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW)**
- **des Arbeitskreises Inklusion**
- **der Migrantenverbände**
- **der Gesamtschulstiftung**

Gäste aus der Bezirkspolitik

Das Interesse der Eltern an Gesamtschulen in Köln ist groß. Die Anmeldungen an den 9 Gesamtschulen übersteigen jedes Jahr die vorhandenen Plätze. Seit Jahren werden deshalb zwischen 600 und 900 Kinder abgewiesen. Im rechtsrheinischen Köln mussten dieses Jahr 248 Kinder, die eine Gesamtschule besuchen wollten, auf andere Schulformen gehen. Dies wollen wir ändern. Das rechtsrheinische Köln braucht mehr Gesamtschulplätze. Eine neue Gesamtschule im Schulzentrum Dellbrücker Mauspfad könnte zwischen 100 und 125 weitere Gesamtschulplätze anbieten. Sie soll eine inklusive Gesamtschule sein, die behinderte Kinder zusammen mit nicht behinderten Kindern aufnimmt.

Was ist zu tun? Wir wollen an diesem Abend Eltern informieren, pro und contra diskutieren und realistische Wege für eine Gesamtschule in Dellbrück erörtern.

Kommen Sie, diskutieren Sie mit und unterstützen Sie die Gründung eines Fördervereins Inklusive Gesamtschule Dellbrück.

Kontakt:

Patricia Nick (Elternvertreterin), Gierather Str. 42c, 51069 Köln, E-Mail: nick-p@t-online.de

Anne Ratzki (Gesamtschulstiftung) V.i.S.d.P., Kuckelbergweg 13, 51069 Köln, E-Mail: annrat@aol.com

Die Gesamtschulstiftung lädt ein: Eine Inklusive Gesamtschule in Dellbrück

Wir fordern mehr Gesamtschulplätze in Dellbrück und den benachbarten Stadtteilen – Kein Kind soll abgewiesen werden!

Liebe Eltern,

immer noch ist es nicht selbstverständlich, dass Eltern in Köln einen Gesamtschulplatz für ihre Kinder bekommen, wenn sie es wünschen. In diesem Jahr mussten in Köln 644 Kinder von den Gesamtschulen abgewiesen werden, weil nicht genug Plätze vorhanden sind. Auch die Gesamtschulplätze im rechtsrheinischen Köln reichen nicht aus. In der Gesamtschule Holweide hofften 90 Kinder vergeblich auf einen Platz, in der Katharina-Henoth-Gesamtschule Kalk-Höhenberg sogar 114.

Die Entscheidung für eine weiterführende Schule nach dem 4. Schuljahr ist schwierig für Kinder und Eltern. Welche Empfehlung wird die Grundschule meinem Kind geben? Welche Weiche für sein weiteres Leben wird gestellt?

Dabei entwickeln sich die Kinder unterschiedlich. Und ihre Leistungen sind in den einzelnen Schulfächern auch oft verschieden. Im Alter von 10 Jahren sind noch alle Entwicklungsmöglichkeiten offen. Die Entwicklungsprognosen der Grundschulen sind deshalb mit viel Unsicherheit behaftet.

Und was passiert, wenn mein Kind dann an der gewählten Schulform, z.B. Gymnasium, in 5 und 6 doch überfordert wird? Rückstufung? Schulwechsel? Warum den Bruch in der Lernbiographie riskieren, die Beschämung des Kindes durch eine Abstufung?

Wir setzen uns deshalb für die Gründung einer neuen inklusiven Gesamtschule für Dellbrück und die benachbarten Stadtteile ein.

- **In der Gesamtschule können die Kinder bis zum 10.Schuljahr gemeinsam lernen. Individuelle Förderung wird ernst genommen. Abstufung und Sitzenbleiben gibt es nicht. Alle Abschlüsse stehen ihnen offen, die Entscheidung fällt erst im 10. Schuljahr.**
- **A l l e Schülerinnen und Schüler, behinderte und nicht behinderte Kinder, lernen möglichst lange zusammen im Gemeinsamen Unterricht**
- **Alle Abschlüsse bis zum Abitur können in der Schule erreicht werden, Hauptschulabschluss, Realschulabschluss, Fachabitur, Allgemeine Hochschulreife.**
- **Bis zum Abitur haben die Schülerinnen 9 Jahre Zeit - G9 statt G8**
- **Qualifizierte Berufswahlorientierung hat genauso ihren Platz wie die Studientvorbereitung.**
- **Mehrere Sprachen, musische Angebote und Neigungsfächer werden angeboten**
- **Im gebundenen Ganzttag gibt es attraktive Freizeitaktivitäten und eine Mensa mit warmem Mittagessen.**

Kontakt:

Patricia Nick (Elternvertreterin), Gierather Str. 42c, 51069 Köln, E-Mail: nick-p@t-online.de

Anne Ratzki (Gesamtschulstiftung) V.i.S.d.P., Kuckelbergweg 13, 51069 Köln, E-Mail: annrat@aol.com